



Gemarkung BERGKAMEN

* Gestalterische Festsetzungen gem. § 103 BauO NW vom Rat am 15.09.1983 beschlossen.

1. Gestalterische Festsetzungen

1.1 Dachgestaltung gemäß § 103 (1) Nr. 1 BauO NW

SD Satteldach zwingend festgeschrieben
 SD Satteldach - zwingend mit der
 32° - 38° Dachneigung von 32° - 38° festgeschrieben

1.2 Werbeanlagen, Warenautomaten gemäß § 103 (1) Nr. 1 BauO NW

Warenautomaten und Werbeanlagen dürfen nicht in Vorgärten oder an Einfriedigungen angebracht werden. Werbeanlagen sind nur bis zu einer Größe von 1 qm zulässig. Lichtwerbung ist unzulässig.

1.3 Einfriedigung gemäß § 103 (1) Nr. 4 BauO NW

In den in der Anlage schraffiert gekennzeichneten nördlichen und östlichen WA-Gebieten mit geschlossener Bebauung sind Einfriedigungen der Vorgärten nur mit Hecken oder Mauern in einer Höhe von 1,80 m zwingend vorgeschrieben.

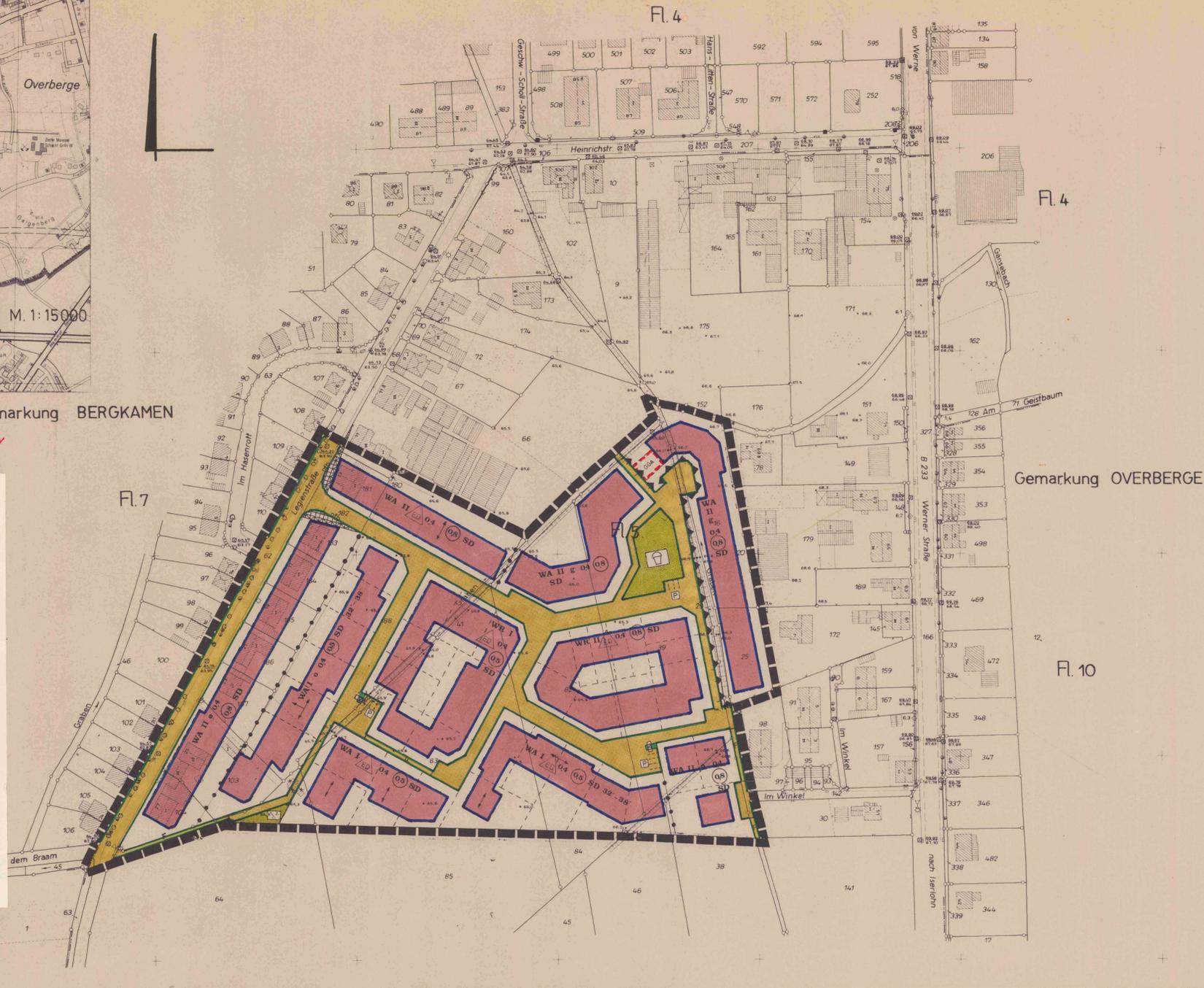
Im übrigen Plangebiet sind in den Vorgärten Einfriedigungen nur als Hecken und andere Anpflanzungen bis zu einer Höhe von 0,70 m grundsätzlich zulässig. Als Vorgärten gelten alle Flächen zwischen Vorderfront der Gebäude und den öffentlichen Verkehrsflächen.

Von diesen Vorschriften sind die Vorgärten entlang der Legienstraße ausgenommen.

Im Plangebiet sind zur Einfriedigung der von Satz 1 und Satz 2 nicht erfaßten Grundstücksflächen nur Holzläune, Maschendrahtläune, Mauern, Hecken und andere Anpflanzungen zulässig.

Fl. 6

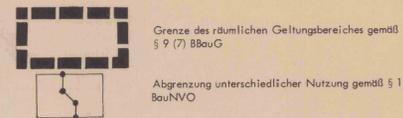
Anm.: Die Höhen beziehen sich auf den Höhenbolzen Werner Str 75 mit der Höhe 69,567 m u. NN.



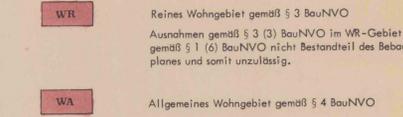
Gemarkung OVERBERGE

Legende zum Bebauungsplan Nr. 64 "Legienstraße" der Stadt Bergkamen

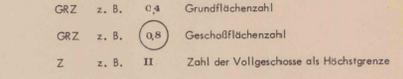
1. Planungsrechtliche Festsetzungen gemäß § 9 BBAuG in Verbindung mit der BauNVO 1977



1.1 Art der baulichen Nutzung gemäß § 9 (1) Nr. 1 BBAuG

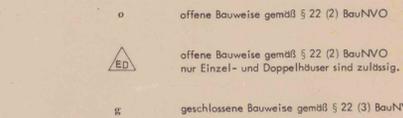


1.2 Maß der baulichen Nutzung gemäß § 9 (1) Nr. 1 BBAuG



Bei der Ermittlung der zulässigen GFZ werden die Flächen oder Baumassen notwendiger Stellplätze und Garagen nicht berücksichtigt, § 21 a (4) BauNVO.

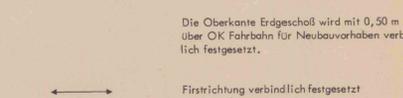
1.3 Bauweise gemäß § 9 (1) Nr. 2 BBAuG



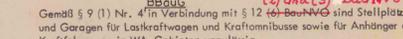
1.4 Überbaubare Grundstücksfläche gemäß § 9 (1) Nr. 2 BBAuG



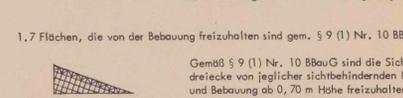
1.5 Stellung und Höhenlage der baulichen Anlagen gemäß § 9 (1) Nr. 2 BBAuG und § 9 (2) BBAuG



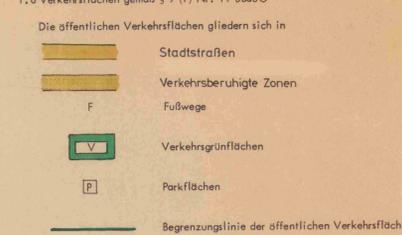
1.6 Flächen für Stellplätze und Garagen gemäß § 9 (1) Nr. 4 BBAuG



1.7 Flächen, die von der Bebauung freizuhalten sind gem. § 9 (1) Nr. 10 BBAuG



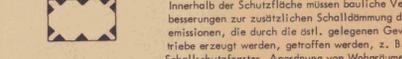
1.8 Verkehrsflächen gemäß § 9 (1) Nr. 11 BBAuG



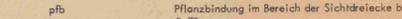
1.9 Öffentliche Grünfläche gemäß § 9 (1) Nr. 15 BBAuG



1.10 Flächen, bei deren Bebauung besondere bauliche Vorkehrungen zu treffen sind, gem. § 9 (1) Nr. 24 BBAuG

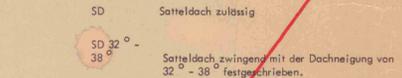


1.11 Bindung für Bepflanzung gemäß § 9 (1) Nr. 25 b



2.0 Gestalterische Festsetzungen gemäß § 9 (1) BBAuG in Verbindung mit Artikel 114 der 3. VO zur Änderung der 1. DVO des BBAuG vom 21. 4. 1970 in Verbindung mit § 103 BauO NW

2.1 Dachgestaltung gemäß § 103 (1) Nr. 1 BauO NW



2.2 Werbeanlagen, Warenautomaten gemäß § 103 (1) Nr. 2 BauO NW

Im Planbereich sind innerhalb der reinen und allgemeinen Wohngebiete Werbeanlagen und Warenautomaten unzulässig.

2.3 Einfriedigungen gemäß § 103 (1) Nr. 4 BauO NW

Im Plangebiet sind die Vorgärten entlang der öffentlichen Verkehrsflächen als Ziergärten anzulegen. Einfriedigungen durch Mauern, aus transparentem Material, Kunststoff, Maschendraht und Holz sind unzulässig.

Von diesen Vorschriften sind die Vorgärten entlang der Legienstraße ausgenommen.

Im Plangebiet sind zur Abgrenzung der Gartenflächen nur Holzläune z. B. Lägerläune und Lattenläune zulässig.
 Eine Höhe wird auf 1,20 m festgeschrieben.

Hinweis: "Bauherrn werden gebeten, vor Baubeginn mit der Bergbau AG, Westfalen, zwecks notwendig werdender Bergschadenssicherungsmaßnahmen Kontakt aufzunehmen."

PLANUNTERLAGE	AUFSTELLUNGSBESCHLUSS	BÜRGERBETEILIGUNG GEM. § 2a BBAUG	BILLIGUNGS- U. OFFENLEGUNGSBESCHLUSS	OFFENLEGUNG	SATZUNGSBESCHLUSS	GENEHMIGUNG	RECHTSKRAFT	RECHTSGRUNDLAGE	ERARBEITUNG DES PLANENTWURFS
Die Planunterlage entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung vom 30. 7. 1981 Bergkamen, den 18.09.1981	Der Rat der Stadt Bergkamen hat am 15. Dez. 1977 beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 64 "Legienstraße" aufzustellen.	Die Bürgerbeteiligung wurde in der Zeit vom 14. Januar 1980 bis einschließlich 28. Februar 1980 durchgeführt.	Der Rat der Stadt Bergkamen hat am 29. Okt. 1981 den Bebauungsplan Nr. 64 "Legienstraße" gebilligt und seine öffentl. Auslegung beschlossen.	Der Bebauungsplan Nr. 64 "Legienstraße" hat in der Zeit vom 23. Nov. 1981 bis einschließlich 24. Dezember 1981 gem. § 2a (6) BBAuG vom 18.08.1976 öffentlich ausgelegt.	Der Rat der Stadt Bergkamen hat gem. § 10 BBAuG vom 18.08.1976 den Bebauungsplan Nr. 64 "Legienstraße" am 25. März 1982 zur Auslegung genehmigt worden.	Dieser Plan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23.06.1960 in der Fassung vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256) mit Verfügung vom 24.9.82 Az.: 35.2.1-2.1-12/82 unter Maßgabe genehmigt worden.	Die Gemeinde hat gem. § 12 BBAuG vom 18.08.1976 die Genehmigung des Bebauungsplanes Nr. 64 "Legienstraße" im Amtl. Bekanntmachungsblatt Nr. 78 des Kreises Unna vom 21. Nov. 1983 ortsüblich bekanntgemacht. Gem. § 12 BBAuG in Verbindung mit § 4 (3) Gemeindeordnung NW wird der Bebauungsplan mit dem Tage nach der ortsüblichen Bekanntmachung am 22. Nov. 1983 rechtsverbindlich.	Rechtsgrundlage für den Bebauungsplan ist das BBAuG in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. August 1976 (BGBl. I S. 2256 ber. S. 3617), geändert durch Artikel 9 Nr. 1 der Vereinfachungs-Novelle vom 3. Dezember 1976 (BGBl. I S. 3281) und durch das Gesetz zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionen im Städtebaurecht vom 6. Juli 1979 (BGBl. I S. 943) in V. mit den Vorschriften der BauNVO i. d. F. der Bekanntmachung vom 15. 9. 1977 (BGBl. I S. 1763) und der Planzeichenverordnung vom 30. 7. 1981 (BGBl. I S. 833).	Der Bebauungsplan Nr. 64 "Legienstraße" und die Begründung, die Bestandteil des Bebauungsplanes ist, wurden von der Stadt Bergkamen Planungs- u. Vermessungsamt aufgestellt. Die Festlegung der städtebaulichen Planung ist geometrisch eindeutig. Bergkamen, den 18. November 1981
Stadtdirektor Bürgermeister Ratsmitglied Schriftführer	Stadtdirektor Bürgermeister Ratsmitglied Schriftführer	Stadtdirektor Bürgermeister Ratsmitglied Schriftführer	Stadtdirektor Bürgermeister Ratsmitglied Schriftführer	Stadtdirektor Bürgermeister Ratsmitglied Schriftführer	Stadtdirektor Bürgermeister Ratsmitglied Schriftführer	Der Regierungpräsident im Auftrag	Der Stadtdirektor	Rechtsgrundlage für den Bebauungsplan ist das BBAuG in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. August 1976 (BGBl. I S. 2256 ber. S. 3617), geändert durch Artikel 9 Nr. 1 der Vereinfachungs-Novelle vom 3. Dezember 1976 (BGBl. I S. 3281) und durch das Gesetz zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionen im Städtebaurecht vom 6. Juli 1979 (BGBl. I S. 943) in V. mit den Vorschriften der BauNVO i. d. F. der Bekanntmachung vom 15. 9. 1977 (BGBl. I S. 1763) und der Planzeichenverordnung vom 30. 7. 1981 (BGBl. I S. 833).	Planungs- u. Vermessungsamt
Der Aufstellungsbeschluss ist gem. § 2 (1) BBAuG vom 18.08.1976 am 31. Dez. 1979 im Amtl. Bekanntmachungsblatt Nr. 76 des Kreises Unna ortsüblich bekanntgemacht worden.	Ort und Dauer der Auslegung sind gem. § 2a (6) BBAuG vom 18.08.1976 am 15. Nov. 1981 im Amtl. Bekanntmachungsblatt Nr. 60 des Kreises Unna ortsüblich bekanntgemacht worden.	Die gestalterischen Festsetzungen gem. § 103 BBAuG in Verbindung mit Artikel 114 der 3. VO zur Änderung der 1. DVO des BBAuG vom 21.04.1979 sind mit Verfügung vom 28.10.1983 Az.: 63.65.001/Bo 16 genehmigt worden.	Unna, den 28.10.83 Der Oberkreisdirektor im Auftrag	Unna, den 28.10.83 Der Oberkreisdirektor im Auftrag	Unna, den 28.10.83 Der Oberkreisdirektor im Auftrag	Unna, den 28.10.83 Der Oberkreisdirektor im Auftrag	Unna, den 28.10.83 Der Oberkreisdirektor im Auftrag	Unna, den 28.10.83 Der Oberkreisdirektor im Auftrag	Unna, den 28.10.83 Der Oberkreisdirektor im Auftrag

STADT BERGKAMEN
 STADTEIL BERGK. MITTE
 BEBAUUNGSPLAN NR. 64
 „LEGIENSTRASSE“
 BESTEHEND AUS EINEM BLATT
 M. 1:1000